Frau Stange, Fraktion DIE LINKE.

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN

Titel der Drucksache:

Gemeindegebietsreform- freiwillige Eingliederungen

Drucksache 0163/18

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	31.01.2018	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Bausewein,

in regelmäßigen Abständen wurde bisher im Hauptausschuss, zuletzt in der Sitzung am 19.12.2017, über die Gemeindegebietsreform berichtet. Nach der letzten Berichterstattung habe die Gemeinde Mönchenholzhausen Interesse an der freiwilligen Eingliederung zur Stadt Erfurt angemeldet.
Die Prämie für solche freiwilligen Fusionen könnte seitens der Landesregierung auf 200 Euro pro Einwohner, maximal 2 Mio. Euro verdoppelt werden. Die Einreichungsfrist hierfür wäre am 31.März 2018.
In seiner Sitzung am 11.05.2017 beschloss der Stadtrat unter der DS 0664/17 unter anderem, dass der Oberbürgermeister beauftragt wird, Verhandlungen mit der Gemeinde Mönchenholzhausen zu einer freiwilligen Eingliederung zu führen. Weitere Informationen blieben den Stadträtinnen und Stadträten bis heute vorenthalten.
Vor diesem Hintergrund stelle ich nach § 9 Abs. 2 Geschäftsordnung des Stadtrates folgende Anfrage zur öffentlichen Beantwortung in der Sitzung des Stadtrates am 31.01.2018:

1. Welche Verhandlungen sind bisher geführt worden bzw. werden derzeit noch hinsichtlich der freiwilligen Eingliederung mit welchen Gemeinden geführt?
2. Welche Verträge sind bereits eventuell mit möglichen Gemeinden und der Stadt Erfurt geschlossen worden?

18.01.2018, gez. i. A. Kleimenhagen

Datum, Unterschrift

© Stadt Erfurt